



Mobbing / Gewaltprävention

„Ältere Kindern fordern von meinem Sohn Weggeld. Sein Taschengeld gibt er wochenlang diesen Kindern aus Angst, dass er sonst geschlagen wird.“

„Durch meine Nachbarin erfahre ich, dass meine Tochter auf dem Pausenhof immer wieder jüngere Kinder schlägt.“

„Nach der Turnstunde wird mein Sohn von den andern Knaben in der Umkleidekabine eingesperrt.“

„Meine Tochter wird von den anderen Mädchen in der Klasse gehänselt wegen ihren pinkfarbenen T-Shirts. Sie findet keine Freundin und wird immer mehr zur Aussenseiterin.“

Was kann ich machen, wenn mein Kind Opfer von Mobbing / Gewalt wird?

Was kann ich tun, wenn mein Kind, Gewalt / Mobbing bei andern anwendet?

An wen kann ich mich wenden? Wann muss ich als Mutter / Vater einschreiten?

Wie kann ich mein Kind mit einem gesunden Selbstbewusstsein stärken?

Gibt es „Alarmzeichen“, an denen ich erkenne, dass mein Kind „Opfer“ von Gewalt ist?

Informationen über das Thema Mobbing und die möglichen Antworten auf diese und Ihre Fragen bekommen Sie von

Jürg Mätzener (freier Mitarbeiter der Fachstelle Gewaltprävention Zürich Oberland)

Dienstag, 1. Februar 2011

19.30 – ca. 21.30

im Schulhaus Talacker 1 (Singsaal), Wührestrasse 10, 8610 Uster

Im Anschluss wird von Eltern-Aktiv ein kleiner Apéro offeriert.

Anmeldung nicht erforderlich – freiwilliger Unkostenbeitrag

Veranstalter:

Eltern-Aktiv, Schuleinheit Talacker-Dorf, 8610 Uster, www.talacker-dorf.ch

Projektgruppe Gewalt/Mobbing/Respekt

Kontakt: Ursula Limacher-Alge, Tel. 079 299 17 82, ursula.limacher@gmx.net